

## Weisung FVB-RSK-2018-04 „Spielverzögerung“

### Einführung

---

Mit der Einführung des Ausdrucks „passives Spiel“ in Zusammenhang mit der Spielverzögerung in den Spielregeln für Groß- und Kleinfeld ab der Saison 2018/2019 ist eine einheitliche Auslegung der Regel nötig.

### Weisung

---

**Als passives Spiel gilt wenn Spieler in Ballbesitz, ohne Bedrängnis durch gegnerische Spieler, explizit keinen Spielaufbau starten um die Spielzeit herunterlaufen zu lassen. Insbesondere dann, wenn ein Team in Überzahl keine Angriffsbemühungen zeigt, ist das passive Spiel erfüllt.**

Die Schiedsrichter sind angehalten das Team zuerst zu ermahnen. Kommen sie dieser Aufforderung nicht nach ist gemäß den Spielregeln ein Freischlag für Spielverzögerung zu verhängen.

Als defensives Spiel wird bezeichnet wenn Spieler unter Bedrängnis durch gegnerische Spieler versuchen den Ball zu halten. Die Schiedsrichter sind hierbei angehalten in den Ecken und an der Bande mehr Körpereinsatz zuzulassen. Eine systematische Spielverschleppung hierdurch ist jedoch zu unterbinden.

### Inkrafttreten

---

Die Weisung tritt zur Saison 2018/2019 in Kraft.